

M. C. Coquelin, Paris.

A Première occasion, je me feral un plaisir de me servir de votre Gramophone qui est tout-a-fait surprenant.
Bien cordialement.

„Berliner Tageblatt“.

Das Resultat aller Darbietungen war, daß das Grammophon nicht nur ein wertvolles Mittel ist, die Erinnerung an große Künstler lebendig zu erhalten, sondern daß es auch sehr wohl für pädagogische Zwecke, beim Unterrichts wie beim Selbststudium, gute Dienste leisten kann.

„Die Post“.

Ohne Zweifel dürfen wir heute im Gramophon denjenigen Apparat begrüßen, der in virtuosesten, reinsten und klangvollsten die künende Kunst zu reproduzieren versteht.

Ritter Ernst von Possart,
München.

Ihre Grammophone übertreffen in rhythmischer Präcision und Deutlichkeit der Aussprache und deutlicher Wiedergabe des Stimmklanges alles, was ich bisher auf diesem Gebiete kennen gelernt habe.

Prof. Jos. Joachim, Berlin.

Ich war sehr erfreut, die Fortschritte zu bemerken, welche Ihr Grammophon aufweist. — — — — — hat mich sehr befriedigt, so daß ich eine Verbreitung meiner Aufnahmen mit Vergnügen anheimstelle.

Maeterlinck.

Votre Gramophone est le plus merveilleux des instruments. La voix humaine, dans les phonographes ordinaires, est une morte presque méconnaissable au fond de sa tombe. Dans le gramophone, dès les premiers freissements du disque mystérieux, c'est „la Belle-au-boisdormant“ qui s'éveille, aussi fraîche, aussi souple, aussi palpitante, mais plus inaltérable que la vie.

Mme: Sarah Bernhardt, Paris.

Je veux vous exprimer toute mon admiration pour votre magnifique Gramophone. Hier en entendant l'habanera de Carmen, je croyais entendre non pas l'écho de la voix de Calvé mais Calvé elle-même, la merveilleuse et unique, Calvé. J'en suis encore émue et j'ai voulu vous en exprimer tout de suite ma reconnaissance, ainsi je fais.

„Berliner Börsen-Courier“

Aus den vom Grün umrahmten, blinkenden, weitgeöffneten Tromben der Grammophone heraus spielten, sangen, deklamierten sie Alle mit feibhaftig vor uns. Die Lebendigkeit und Treue dieser Wiederholung verblühte förmlich.

„Deutsche Warte“.

Statt mechanischer Wiedergabe, wie sie sich wohl in unserer Erinnerung an die Edison'schen Phonographen knüpft, bot man uns reine Kunst. Wir hatten Gelegenheit, Vergleiche anzustellen zwischen den Sängern und Sängerinnen selbst und der das capo Wiedergabe durch den Apparat. Ein Unterschied war nur schwer zu konstataren.



GRAMMOPHON

Cataloge und Platten-Verzeichnisse stehen gratis zur Verfügung.



Grammophon Monarch No. 15a
mit Trompeten-Arm.

Platten-Repertoire über 10000 internationale Aufnahmen.

Deutsche Grammophon Aktiengesellschaft
Berlin S. 42

